



87

Fünfter Abschnitt.

Metall-Arbeiten.

1. Verzierungen mit Nägeln.

Dieser Zeitvertreib kann sich recht anziehend gestalten, wenn sowohl bezüglich der anzuwendenden Muster der zu decorirenden Gegenstände und der hierbei in Betracht kommenden Stoffe, beziehungsweise Auswahl der Ziernägel mit Umsicht und Geschmack vorgegangen wird. Es handelt sich bei dieser Beschäftigung darum, passende Gegenstände, z. B. Buch- und Albumdeckeln, hölzernen Mappenhüllen, Cassetten, Rahmen, Fensterblenden, Rotengestellen, Möbeln u. dgl. mittelst Ziernägeln aus verschiedenen Metallen, welche man entweder in Metallwaarengeschäften oder in Handlungen für Dilettantenarbeiten erhält, ornamental auszuschnücken. Combinirt man diese Metallverzierungen mit solchen aus Laubsägearbeit, so lassen sich recht hübsche Effecte erzielen.

Von den zu verwendenden Nägeln ist in Fig. 303 eine Auswahl gegeben. Das Material ist Silber, vergoldetes Silber, Kupfer, Nickel, Stahl, Messing und Dryd. Die Darstellungen a b c d sind einfache Muster; bei e erscheint ein Stift (f) mit einem Unterlagsplättchen (g) combinirt, was sich recht hübsch macht, wenn beide Theile aus verschiedenem Material bestehen. Die anderen Abbildungen stellen größere Ziernägel vor, h i k endlich Schnüre von nagelartigen Ornamenten, welche überall dort zur Anwendung gelangen, wo das Eintreiben vieler und kleiner Nägel zu mühsam und zeitraubend sich gestalten würde.